

## Wissenschaften – leidenschaftlich gerne

### Exzellente Leistungen an den Schweizer Wissenschafts-Olympiaden

Die besten Nachwuchswissenschaftlerinnen und -wissenschaftler (14 bis 19-jährig) der Schweiz standen in Zentrum dieses Wochenendes. 82 Mittelschülerinnen und -schüler haben an den Finals der Schweizer Wissenschafts-Olympiaden in Physik, Mathematik, Chemie und Biologie um eine Medaille gekämpft. Sie haben sich in mehrmonatigen und anspruchsvollen Selektionsverfahren gegenüber knapp 1'600 Teilnehmenden durchgesetzt. Die Besten vertreten die Schweiz an den Internationalen Wissenschafts-Olympiaden, welche diesen Sommer in asiatischen und europäischen Ländern, darunter auch in der Schweiz, stattfinden. So ist die Internationale Physik-Olympiade diesen Sommer in Zürich zu Gast.

Gemeinsamer Nenner der Jugendlichen ist ihre Leidenschaft für Wissenschaft. Auf die Frage, was ihm an der Olympiade am besten gefiel, meint Marco Cavaleri, Gewinner eine Wildcard in Mathematik aus Genf (Collège Candolle) kurz: "Alles ist cool"! Dieser Preis erlaubt ihm, an der Selektionsprüfung für die Teilnahme an der Internationalen Mathematik-Olympiade in Hongkong mitzumachen. Eva Angehrn (Gymnasium Kirchenfeld, Bern), Gewinnerin der Schweizer Biologie-Olympiade, fasst das Erlebnis in wenigen Worten zusammen: "Herausfordernd, sozial und gut organisiert". Sie freue sich darauf, dank der Internationalen Biologie-Olympiade Vietnam zu entdecken, so weit weg sei sie noch nie gewesen.

### Internationale Physik-Olympiade 2016 in Zürich

Für die Physik ist 2016 ein besonderes Jahr, da die Schweiz und das Fürstentum Liechtenstein Gastgeber der Internationalen Physik-Olympiade (IPhO) 2016 sind. Durchgeführt wird sie an der Universität Zürich vom 11. bis 17. Juli. Weit reisen werden die Schweizer und liechtensteinische Delegation also nicht, doch die Herausforderung ist nicht minder. Die jungen Physikerinnen und Physiker vertreten ihre Länder gegenüber den 90 anderen Teilnehmernationen. Alle hegen Ambitionen, um bei dieser einmaligen Gelegenheit eine internationale Medaille zu gewinnen. Der anspruchsvolle Wettbewerb bewegt sich auf universitärem Niveau. Gemäss Rafael Winkler,

ehemaliger Teilnehmer, Physikstudent und Teamleader der Schweiz, liegt einiges drin: "Die Schweizer und Liechtensteiner sind motiviert und haben Potential".

### **Wissenschafts-Olympiaden: viel Spass und viel Arbeit**

Viviane Kehl, ehemalige Teilnehmerin, Studentin in Mathematik und aktuelle Präsidentin des Vereins Schweizer Mathematik-Olympiade, bringt auf den Punkt, was die Wissenschafts-Olympiaden für Teilnehmende und Organisatoren bedeuten: "A lot of work but a lot of fun". Als Beweis dienen die strahlenden Gesichter aller Finalteilnehmenden. Die geballte Ladung Wissenschaft, der Austausch unter Gleichgesinnten und mit den jungen Mentoren machen die Wissenschafts-Olympiaden zu einem einmaligen und unvergesslichen Erlebnis.

### **Schweizer Wissenschafts-Olympiaden in Biologie, Chemie, Mathematik und Physik**

**Schweizer Wissenschafts-Olympiaden** sind Wettbewerbe für Jugendliche aus der Schweiz und dem Fürstentum Liechtenstein, die sich für mehr als nur den Mittelschulstoff interessieren. Die Olympiaden wollen die Schülerinnen und Schüler fördern und sie für ihr Lieblingsfach faszinieren.

Die **Schweizer Biologie-Olympiade (SBO)** fand 2016 bereits zum 17. Mal statt. 1226 Jugendliche nahmen an der ersten Runde teil, 80 davon qualifizierten sich für die Biologieunterrichtswoche. Es folgten eine weitere schriftliche Prüfung und die SBO-Woche an der Universität Bern mit dem Praktikum-Schwerpunkt und der Finalprüfung.

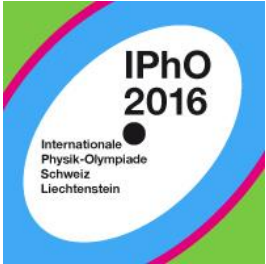

An der 29. **Schweizer Chemie-Olympiade (SwissChO)** nahmen 170 Schülerinnen und Schüler teil. Sie absolvierten ein dreistufiges Qualifikationsverfahren mit einem Multiple-Choice-Test, einer Zentralprüfung, Workshops an den ETHs Zürich und Lausanne und der Finalwoche in Zürich.

Für die 25. **Schweizer Mathematik-Olympiade (SMO)** begeisterten sich 121 Jugendliche. Nach fakultativen Vorbereitungstreffen, durchliefen sie ein zweiteiliges Qualifikationsverfahren mit einer Vorrundenprüfung, mehreren Vorbereitungstreffen und dem Vorbereitungslager mit der Finalprüfung. Die **Schweizer Physik-Olympiade (SwissPhO)** fand zum 22. Mal statt und zählte 79 Teilnehmerinnen und Teilnehmer. Auf die Vorausscheidung folgten verschiedene Vorbereitungskurse und die zweitägige nationale Prüfung mit einzelnen Experimenten.

Die nationalen Finals sind zugleich die Selektion für die Schweizer und Liechtensteinischen Vertreter an den **internationalen Wettbewerben**. Mit Ausnahme der Mathematik, die nach dem Final eine weitere Selektionsrunde organisiert. Im Sommer 2016 reisen die Delegationen nach Hanoi (Vietnam) für die 27. **Internationale Biologie-Olympiade (IBO)**; Tiflis (Georgien) für die 47. **Internationale Chemie-Olympiade (IChO)** und Hongkong (China) für die 57. **Internationale Mathematik-Olympiade (IMO)**. Heimspiel haben die jungen Physikerinnen und Physiker: Die 47. **Internationale Physik-Olympiade (IPhO) 2016** findet in der Schweiz, Zürich statt.

Die Schweizer Biologie-, Chemie-, Mathematik- und Physik-Olympiaden und die Teilnahme an den internationalen Wettbewerben werden von den Fachvereine ibolsuisse, SwissChO, imosuisse und SwissPhO in **ehrenamtlicher Arbeit organisiert**. Die Vereine sind Mitglied im Verband Schweizer Wissenschafts-Olympiaden und daher in stetem Austausch untereinander sowie mit den Olympiaden in Geografie, Informatik und Philosophie.

## Internationale Wissenschafts-Olympiaden in der Schweiz

	<p><b>IPhO 2016: Physik ist überall!</b></p> <p>Der Verein Schweizer Physik-Olympiade SwissPhO und der VSWO freuen sich, zusammen mit der Universität Zürich als Gastgeberuniversität und dem Schulamt Liechtenstein, die <b>47. Internationale Physik-Olympiade IPhO 2016 in Zürich (11.-17. Juli 2016)</b> zu organisieren. Nach dem Erfolg der Internationalen Biologie-Olympiade (IBO) 2013 in Bern werden die Organisatoren Delegationen aus etwa 90 Ländern und rund 900 Gäste aus nah und fern begrüßen dürfen.</p> <p>Besuchen Sie Website, Facebook und Blog: <a href="http://www.ipho2016.org">www.ipho2016.org</a>, <a href="https://www.facebook.com/IPHO2016">www.facebook.com/IPHO2016</a>, <a href="https://www.facebook.com/einstein">www.facebook.com/einstein</a>, <a href="http://www.einsteinein.org">www.einsteinein.org</a>.</p>
	<p><b>EGMO 2017</b></p> <p>Auch 2017 wird die Schweiz als Gastgeberland fungieren und freut sich auf die <b>6th European Girls' Mathematical Olympiad, EGMO</b>, die ebenfalls in Zürich stattfinden wird.</p> <p>Weitere Informationen zur EGMO finden Sie auf <a href="http://www.egmo.org">www.egmo.org</a>.</p>

### Für weitere Informationen:

Irène Steinegger-Meier  
Co-Geschäftsführerin  
Verband Schweizer Wissenschafts-Olympiaden  
Universität Bern  
Hochschulstrasse 6  
3012 Bern  
+41 (0)31 631 39 86  
[irene.steinegger@olympiads.unibe.ch](mailto:irene.steinegger@olympiads.unibe.ch)

### Fotos:

Biologie: <https://www.flickr.com/photos/137351000@N04/albums/72157666613316661>  
Chemie: <https://www.flickr.com/photos/137351000@N04/albums/72157666644125381>  
Mathematik: <https://www.flickr.com/photos/137351000@N04/albums/72157666647066741>  
Physik: <https://www.flickr.com/photos/137351000@N04/albums/72157666642577751>

### Links:

[www.olympiads.ch](http://www.olympiads.ch) – Verband Schweizer Wissenschafts-Olympiaden  
Biologie: [www.ibosuisse.ch](http://www.ibosuisse.ch) – Schweizer Biologie-Olympiade  
[www.ibo2016.org](http://www.ibo2016.org) – Internationale Biologie-Olympiade in Hanoi, Vietnam  
Chemie: [www.swisscho.ch](http://www.swisscho.ch) – Schweizer Chemie-Olympiade  
[www.icho2016.chemistry.ge](http://www.icho2016.chemistry.ge) – Internationale Chemie-Olympiade in Tiflis, Georgien  
Mathematik: [www.imosuisse.ch](http://www.imosuisse.ch) – Schweizer Mathematik-Olympiade  
[www.imo2016.org](http://www.imo2016.org) – Internationale Mathematik-Olympiade in Hongkong, China  
Physik: [www.swisspho.ch](http://www.swisspho.ch) – Schweizer Physik-Olympiade  
[www.ipho2016.org](http://www.ipho2016.org) – Internationale Physik-Olympiade in Zürich

Ranglisten pro Fach: Siehe Mailanhang